



naturkost nord

Großhandel für Lebensmittel aus ökologischem Anbau

Vorstellung des Konzeptes der Bauerngemeinschaft Hamfelder Hof

zur Umsetzung von Qualitätsstandards bis 2030 und Preisinformationen

neue Preise ab
4.10.2021!



Miteinander hat die Bauerngemeinschaft Hamfelder Hof ein gutes Fundament geschaffen für die Erzeugung ökologischer Lebensmittel in unserer Region.

Bauerngemeinschaft
HAMFELDER HOF

Die Hamfelder Hof Bauernmeierei stellt sich der Aufgabe, zusammen mit den Höfen der Bauerngemeinschaft die ökologische Landwirtschaft auf den Höfen zukunftssicher weiterzuentwickeln!

1. Mutter- oder ammengebundene Kälberaufzucht:

bis 2025 erfolgt schrittweise auf allen Höfen die Umstellung auf die mutter- oder ammengebundene Aufzucht der Kälber.

Nach Meinung der Hamfelder Hof Bauerngemeinschaft ist eine kuhgebundene Aufzucht aus Tierwohlsicht das erstrebenswerte System, auch wenn es deutlich aufwendiger ist, wenn man es wirklich gut umsetzen möchte!

2. Umfangsreiche Tierwohl-Maßnahmen:

Umsetzung von Detail-Maßnahmen zur Haltung der Kühe und Jungtiere. Diese gehen über die Grundlagen der Premium Tierwohlstufe hinaus.

3. Infrastruktur:

Für diese Aufzucht- und Haltungsform sind angepasste, zukunftsfähige Stallkonzepte notwendig. Die Infrastruktur auf den Höfen wird durch bauliche Maßnahmen von Stallum- und Stallneubauten, gestaltet nach neuesten Erkenntnissen, verbessert werden.

4. Arbeitsbedingungen auf den Höfen und generationsübergreifende Perspektiven:

Die arbeitsintensive Aufzuchtform, Tierhaltungsverbesserungen und weitreichende Umweltschutzmaßnahmen bedeuten zusätzlich mehr Arbeitsaufwand auf den Höfen. Dafür sind zukunftsfähige Arbeitsbedingungen für die Betriebsleiterfamilien und die nächste Hofgeneration notwendig.

5. Weiterreichende Umweltschutzmaßnahmen:

Einklang von Wirtschaftlichkeit der Flächennutzung für die Futtergewinnung und der gesellschaftlichen Verantwortung für Boden und Grundwasser durch eine Mischung aus Schutzflächen:

- Extensive, naturnahe Grünlandflächen
- Eingriffe mit weiten Abständen (vernetzte Biotope wie Knicks, naturnahe Feuchtgebiete, Waldsysteme)
- Absolute Schutzflächen

Bis 2030 wird jeder Betrieb insgesamt auf mindestens 10 % seiner Fläche aktiven Naturschutz betreiben, um einen nennenswerten Beitrag zum Erhalt der Biodiversität zu leisten (UN Studie zum Erhalt der Biodiversität: 30 % Schutzfläche über alle Lebensräume notwendig.)



Um diese Ziele finanzieren zu können, wird die Hamfelder Hof Bauernmeierei den Milchpreis an ihre Bäuerinnen und Bauern um 20 Cent erhöhen! Die Mehreinnahmen fließen komplett in die unterschiedlichen Projekte auf den Höfen der Bauerngemeinschaft.

Wie werden die EndverbraucherInnen informiert?

Kundinnen und Kunden werden am POS erreicht, daher ist die Verpackung das zentrale Informationsmedium:



Produkte mit neuem Design für einen begrenzten Zeitraum. Ein Text auf der Seite klärt Kund_innen zu den neuen Standards und die dafür notwendige Preiserhöhung auf.

Ab Oktober 2021 scannbar!



www.hamfelderhof.de/mission

Ein QR-Code auf der Verpackung mit Landingspage zur Hamfelder Webseite für alle, die mehr erfahren möchten, z.B.:

Detailinformationen zu den Themen Tierwohl, Biodiversität und Zukunftsperspektiven auf den Höfen

Außerdem:



Öffentlichkeitsarbeit: Die Hamfelder Hof Bauernmeierei wird ihr Konzept der regionalen Presse und Medien vorstellen.



Bereitstellung von Informationsmaterial, z.B.

- Salesflyer
- Anzeigen für PL, Monatsmagazine
- Herstellerportrait für Webseite (Text und Bild)
- Plakate von A1 bis A5 (nach Absprache)
- Neue Broschüre für die Endverbraucher_innen

